

## „Schwer beschäftigt“ Gemeinsames Inklusionsprojekt

**„Schwer beschäftigt“ - so heißt ein neues Projekt, das schwerbehinderte, langzeitarbeitslose Menschen aus ganz Mittelfranken in eine dauerhafte Anstellung auf dem ersten Arbeitsmarkt bringen soll.**

Die Aufgabe ist anspruchsvoll. Und so liegt es nahe, dass mehrere Kompetenzträger der beruflichen Inklusion ihre Kräfte in dem Projekt bündeln. Im Einzelnen sind dies die Integrationsunternehmen Noris Inklusion, Access, bfz, das Berufsförderungswerk Nürnberg sowie der Integrationsfachdienst Mittelfranken (IFD). Ein gemeinsames Projektbüro am Nürnberger Bahnhofplatz 2 wird die Arbeit der beteiligten Akteure koordinieren.

Bei den zu betreuenden Menschen handelt es sich ausnahmslos um Kunden von Jobcentern aus Mittelfranken. Diese werden zu einer freiwilligen Teilnahme an dem Projekt ermutigt und bei Interesse an das Projektbüro gemeldet.

In dem Büro, das von Mitarbeitern des bfz und des BFW gemeinsam betrieben wird, laufen alle Fäden zusammen: Die Mitarbei-

ter haben den Überblick über die verfügbaren Ressourcen bei den Partnereinrichtungen und vermitteln die Teilnehmenden an den zum Wohnort nächsten Inklusionscoach. In der ersten Stufe ermittelt dieser den Handlungsbedarf und leitet Maßnahmen vom Bewerbungstraining bis hin zu niederschweligen Formen der Qualifizierung ein. Im weiteren Verlauf unterstützen Fachleute die Teilnehmenden bei der Stellenrecherche und bei der Bewerbung um einen Arbeitsplatz.

Doch damit nicht genug: Kontinuierliche Stellenakquise verbunden mit intensiver Öffentlichkeitsarbeit soll Unternehmen zur Einstellung von behinderten Menschen anregen und gleichzeitig einen Pool aus Unternehmen schaffen, die bereit sind, auch weitere Menschen mit vergleichbarem Hintergrund einzustellen.

Das Projekt „Schwer beschäftigt“ wird gefördert von der Bundesregierung im Rahmen des „Programms zur intensivierten Eingliederung und Beratung von schwerbehinderten Menschen“.

## Geschäftsstelle Würzburg: Hervorragende Ergebnisse bei AMDL-Prüfung Rehakoop – Maßnahme mit hohem Qualitätsniveau



Die Geschäftsstelle in Würzburg

**In der Maßnahme „Rehakoop“ begleitet seit September 2010 die BFW Geschäftsstelle in Würzburg im Auftrag der Agentur für Arbeit junge Menschen mit Behinderungen bei ihrer Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf.**

Aktuell bekommen 102 Auszubildende mindestens vier Stunden pro Woche Hilfestellung vom 8-köpfigen Rehakoop-Team mit Stütz- und Förderunterricht sowie psychologischer und sozialpädagogischer Betreuung. Der praktische Teil der Ausbildung findet in einem

vorher gemeinsam mit dem Auszubildenden ausgewählten Kooperationsbetrieb statt.

Der Erfolg gibt dem Rehakoop-Team Recht: 77 % der Auszubildenden wurden seit dem Start der Maßnahme in ihrem Ausbildungsberuf in den ersten Arbeitsmarkt integriert.

Auch laut dem Prüfdienst für Arbeitsmarktdienstleistungen (AMDL) befindet sich die Würzburger Geschäftsstelle des BFW Nürnberg mit dieser begleiteten betrieblichen Ausbildung „auf einem hohen Qualitätsniveau“. Die Prüfungen während der letzten Jahre unterstützen diese Aussage: 2012 schlossen die Würzburger mit 83 %, 2014 mit 87 % und im Mai 2016 sogar mit 89 % ab.

Bei der letzten AMDL-Prüfung betonte die Prüferin „das Engagement und die Erfahrung des eingesetzten Personals im Rehakoop-Team“.

## „Buntes Balkonien“ als perfekte Prüfungsvorbereitung



**Für Blumenliebhaber hat die Beet- und Balkonpflanzen-Saison begonnen! Bereits seit Ende 2015 kümmern sich 13 angehende Zierpflanzen-Gärtner und -Gärtnerinnen mit dem Ausbildungsteam um die Produktion und den Verkauf von Beet- und Balkonpflanzen – eine perfekte Prüfungsvorbereitung!**

Wenn drei der Rehabilitandinnen/-en aus der Ausbildungsgärtnerei „Blattwerk“ im Juli 2016 ihre Prüfung vor dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten ablegen, haben sie im BFW alle prüfungsrelevanten Stationen durchlaufen.

Um ihre Teilnehmenden zu Themen wie Pflanzenschutz, Vermehrung, Gefäßbepflanzung und Verkaufsberatung bestens auf den Abschluss vorzubereiten, organisiert das Ausbildungsteam nun schon im fünften Jahr in Folge die Aktion „Buntes Balkonien“. „Wir sind dabei Dienstleister für den Endverbraucher“, so Koordinatorin Dagmar Tasotti. Zielgruppe sind in diesem Fall Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Rehabilitandinnen und Rehabilitanden des BFW. Sie erklärt: „Wir bieten eine Vielzahl an Beet- und Balkonpflanzen zum Verkauf, die in Eigenproduktion hier entstanden sind.“ Das Besondere an „Buntes Balkonien“ ist, dass das Bepflanzen von Kästen und Kübeln für die Kunden von den angehenden Gärtnerinnen und Gärtnern übernommen wird. Alternativ zu dieser Dienstleistung wird ein eintägiger Workshop organisiert, in dem interessierte BFW-ler unter fachkundiger Anleitung der Rehabilitandinnen/-en ihre Pflanzgefäße selbst bepflanzen können. Tasotti ergänzt: „Damit werden wertvolle Kompetenzen geschult, die über die üblichen Anforderungen an Zierpflanzengärtner/-innen hinausgehen.“



## Beginntermine

### RehaAssessment® (Beginntermine auf Anfrage)

Infotag jeden Freitag	1/2 Tag	Abklärung der beruflichen Eignung (ABE)	2 Wochen
Psych. Eignungsuntersuchung (PEU)	1 Tag	Abklärung der beruflichen Eignung f. psychisch/neurol. Vorerkrankte (ABE-P/N)	4 Wochen
Arbeitserprobung (AP)	4-5 Tage	BIRA-Assessment	2 Tage

Vollqualifizierung	Dauer	nächste Maßnahme		folgende Maßnahme		
		Start RV	Beginn	Start RV	Beginn	
<b>Wirtschaft und Verwaltung</b>						
Kaufmann/-frau f. Büromanagement	24 Monate	11.07.16	11.10.16	09.01.17	04.04.17	mit SAP® ERP
Kaufmann/-frau f. Büromanagement in Teilpräsenz	24 Monate	11.07.16	11.10.16	09.01.17	04.04.17	mit SAP® ERP
Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel Fachrichtung Großhandel	24 Monate		12.07.16	17.10.16	17.01.17	mit SAP® ERP
Industriekaufmann/-frau	24 Monate		12.07.16	17.10.16	17.01.17	mit SAP® ERP
Verwaltungsfachangestellte/-r	24 Monate		12.07.16	10.04.17	04.07.17	
Hotelfachmann/-frau	24 Monate		12.07.16	17.10.16	17.01.17	
<b>Informations- und Telekommunikationstechnik / Elektrotechnik</b>						
Elektroniker/-in Geräte und Systeme	24 Monate		12.07.16	17.10.16	17.01.17	
Industrieelektriker/-in Geräte und Systeme	18 Monate		12.07.16	17.10.16	17.01.17	
Mechatroniker/-in	24 Monate		12.07.16	17.10.16	17.01.17	
IT-Systemkaufmann/-frau	24 Monate		12.07.16	17.10.16	17.01.17	
IT-Systemelektroniker/-in	24 Monate		12.07.16	17.10.16	17.01.17	
Informatikkaufmann/-frau	24 Monate		12.07.16	17.10.16	17.01.17	
<b>Zeichnerische Berufe</b>						
Bauzeichner/-in - Schwerpunkt Architektur	24 Monate		12.07.16	17.10.16	17.01.17	
Technische/-r Produktdesigner/-in - Fachr. Produktgestaltung und Konstruktion	24 Monate		12.07.16	10.04.17	04.07.17	
- Fachr. Maschinen- und Anlagenkonstruktion	24 Monate		12.07.16	17.10.16	17.01.17	
<b>Metall / Service</b>						
Fachkraft für Metalltechnik	18 Monate		12.07.16	17.10.16	17.01.17	
Maschinen- und Anlagenführer/-in - Schwp. Metall- und Kunststofftechnik	18 Monate		12.07.16	17.10.16	17.01.17	
Qualitätsfachmann/-frau	24 Monate		12.07.16	17.10.16	17.01.17	
Industriemechaniker/-in	24 Monate		12.07.16	17.10.16	17.01.17	
Werkzeugmechaniker/-in	24 Monate		12.07.16	17.10.16	17.01.17	
Zerspanungsmechaniker/-in	24 Monate		12.07.16	17.10.16	17.01.17	
<b>Umwelttechnik</b>						
Fachkraft für Abwassertechnik	24 Monate		12.07.16	10.04.17	04.07.17	
<b>Gärtnerische Berufe</b>						
Gärtner/-in - Fachrichtung Garten- u. Landschaftsbau - Fachrichtung Zierpflanzenbau	24 Monate		12.07.16 12.07.16	07.11.16 07.11.16	07.02.17 07.02.17	
<b>Sozial- und Gesundheitswesen</b>						
Case- und Belegungsmanager/-in im Gesundheits- und Sozialwesen	12 Monate		auf Anfrage	auf Anfrage		
Sozialbetreuer/-in in der Behindertenhilfe	12 Monate	11.07.16	11.10.16	auf Anfrage		

**Anmeldung für Voll- und Teilqualifizierungen: Telefon 0911 938-7261**

Teilqualifizierungen	Dauer	Beginn
Grundlagenschulung SAP® ERP (Basis = SAP R/3)	1 Woche	01.08.16/10.10.16
Anwenderschulung Materialwirtschaft (MM) SAP® ERP (Basis = SAP R/3)	3 Wochen	29.08.16/28.11.16
Anwenderschulung Finanzbuchhaltung (FI) SAP® ERP (Basis = SAP R/3)	3 Wochen	06.06.16/29.08.16
CNC-Grundlagenkurs (Vorbereitung)	12 Wochen	auf Anfrage
CNC-Fachkraft	20 Wochen	auf Anfrage

**Individuelle Qualifizierung**

Für Menschen mit besonderem Qualifizierungsbedarf, der nicht mit den Standardangeboten abgedeckt werden kann, entwickelt das Berufsförderungswerk Nürnberg spezielle, auf die Person abgestimmte Qualifizierungs- und Integrationsmaßnahmen - auch unter Einbeziehung externer Qualifizierungen.

**UB - Unterstützte Beschäftigung in allen Geschäftsstellen**

**Unterstützte Beschäftigung (UB)** steht ab sofort in allen Geschäftsstellen des Berufsförderungswerks Nürnberg zur Verfügung. Die Maßnahme wendet sich an behinderte Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf. So zum Beispiel lernbehinderte Menschen an der Grenze zur geistigen Behinderung oder erheblich psychisch behinderte Menschen.

**Integrationsmaßnahme im Reha-Zentrum**

**BIRA: Berufliche Integration in den Regionalen Arbeitsmarkt**

Maßnahmedurchführung und Maßnahmeinhalte entsprechen dem wohnortnahen BIRA-Angebot. Durchführung und Verantwortung: Reha-Zentrum

**Wohnortnahe berufliche Rehabilitation in den Geschäftsstellen**

- **IWR:** Integrationsmaßnahme zur direkten Wiedereingliederung von Rehabilitanden/-innen
- **RiB:** Rehabilitation in Kooperation mit Betrieb und Berufsschule
- **BIK:** Berufliche Integration durch Kooperation für psychisch vorerkrankte Personen
- **BIRA:** Berufliche Integration in den Regionalen Arbeitsmarkt
- Vermittlungskoaching, Trainingsmaßnahmen
- Standortspezifische Maßnahmen

Beginntermine	RiB				IWR		BIK	
	(4/8 Wochen)		(24/30 Monate)					
Ort	Vorber.-kurs	Folgetermin	Hauptmaßn.	Folgetermin	Maßnahme	Folgetermin	Maßnahme	Folgetermin
Ansbach		07.07.16		01.09.16	05.09.16		05.09.16	
Aschaffenburg		07.07.16		01.09.16	12.09.16		17.10.16	
Bamberg <b>BIRA</b>		07.07.16		01.09.16	11.10.16		19.09.16	
Bayreuth		07.07.16		01.09.16	12.09.16		19.09.16	
Coburg <b>BIRA</b>		07.07.16		01.09.16	12.09.16		15.08.16	14.11.16
Hof/Saale		07.07.16		01.09.16	12.09.16		19.09.16	
Neumarkt i.d.OPf.		07.07.16		01.09.16	05.09.16		05.09.16	
Neustadt/Aisch		07.07.16		01.09.16	05.09.16			
Nürnberg-Nord <b>BIRA</b>		07.07.16		01.09.16	27.06.16	19.09.16	19.09.16	
Schwäbisch Hall		07.07.16		01.09.16	15.09.16		17.10.16	
Schweinfurt		07.07.16		01.09.16	12.09.16		04.07.16	04.10.16
Weiden i.d.OPf. <b>BIRA</b>		07.07.16		01.09.16	04.10.16		01.06.16	28.11.16
Weißenburg		07.07.16		01.09.16	05.09.16		05.09.16	
Würzburg		07.07.16		01.09.16	13.06.16	17.10.16	08.08.16	

Einblick ...

**INDOLEO 2.0** - Hand in Hand mit dem Integrationservice



Für INDOLEO unterwegs: Kundenberaterin Sabine Tragl

**Der Kreis an Firmen-Kontakten, mit denen das BFW Nürnberg intensive Kontakte pflegt, wächst zusehends.**

Im Sommer 2015 ist INDOLEO 2.0 unter dem neuen Slogan „Der Schulungsveranstalter des BFW Nürnberg“ an den Start gegangen. Die dort gepflegten Geschäftsbeziehungen - Bestandskunden und neu akquirierte Firmen - bieten für das BFW eine zusätzliche Möglichkeit, das Kerngeschäft - die Integration der BFW-Teilnehmenden - intensiver auszubauen.

INDOLEO bietet als Schulungsveranstalter unseren Partnerfirmen in der Region Know-How und technische Ausstattung des BFW an - so lassen bereits mehrere Betriebe vom Azubi bis hin zu langjährigem Fachpersonal ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch das BFW weiterqualifizieren.

Und davon kann auch der Integrationservice des BFW profitieren. Denn: wer sein Personal im BFW Nürnberg schulen lässt, sieht, dass die Qualität stimmt. Der Gedanke liegt dann nahe, vakante Stellen mit BFW-Absolventen zu besetzen. INDOLEO-Kunden werden zu Arbeitgebern für die Rehabilitandinnen und Rehabilitanden. So arbeiten INDOLEO und der Integrationservice Hand in Hand an einem Ziel.

INDOLEO führt neben überbetrieblichen Ausbildungsmaßnahmen für Azubis aus gewerblich-technischen Berufen auch Prüfungsvorbereitungs-Kurse für kaufm. Berufsfachrichtungen inkl. Lagerberufe durch und ergänzt das Angebot mit diversen individuellen Seminar- und Weiterbildungsbausteinen wie z. B. EDV-Qualifizierungen, Büromanagement und Rhetorik-Training.

Weitere Informationen für Leistungsträger: [www.bfw-nuernberg.de](http://www.bfw-nuernberg.de)



**Freitag ist Infotag**

Jeden Freitag um 9:30 Uhr können sich Interessenten/-innen über die Angebote und Möglichkeiten im BFW informieren.

Für die besonderen **Anliegen von Frauen** bieten wir eine Beratung bei einer Reha- und Integrationsmanagerin an - von Frau zu Frau.

Spezielle Führungen gibt es für Menschen mit **Aphasie** und Menschen mit **Hörbehinderung**.

**Wir bitten um vorherige Anmeldung:**

Telefon 0911 938-7261, Fax 0911 938-7239  
E-Mail: [infotag@bfw-nuernberg.de](mailto:infotag@bfw-nuernberg.de)

Anmeldung/Allgemeine Informationen

**Jens Luber, Eveline Schneider, Heike Wolf**  
Telefon 0911 938-7261, Fax 0911 938-7239  
[kontakt@bfw-nuernberg.de](mailto:kontakt@bfw-nuernberg.de)

Individuelle Qualifizierung

**Susanne Hüttlinger, Telefon 0911 938-7369**  
[susanne.huettlinger@bfw-nuernberg.de](mailto:susanne.huettlinger@bfw-nuernberg.de)

IBRA & IBRH/Hörtechnische Grundqualifizierung

**Susanne Hüttlinger, Telefon 0911 938-7369, Fax 0911 938-7106**  
[susanne.huettlinger@bfw-nuernberg.de](mailto:susanne.huettlinger@bfw-nuernberg.de)

Zentraler Ansprechpartner

**Udo Panzer, Telefon 0911 938-7368**  
[udo.panzer@bfw-nuernberg.de](mailto:udo.panzer@bfw-nuernberg.de)

Koordination SAP

**Oliver Harant, Telefon 0911 938-7230, Fax 0911 938-7305**  
[oliver.harant@bfw-nuernberg.de](mailto:oliver.harant@bfw-nuernberg.de)

**Wohnortnahe berufliche Rehabilitation in unseren Geschäftsstellen:**

Ansbach	Tel.: 0981 48899-14	Neustadt a.d. Aisch	Tel.: 09161 6620924
Aschaffenburg	Tel.: 06021 58209-10	Nürnberg-Nord	Tel.: 0911 938-7224
Bad Neustadt/Saale	Tel.: 09771 6012-50	Nürnberg-West	Tel.: 0911 376515-0
Bamberg	Tel.: 0951 968383-0	Roth	Tel.: 09171 8524-00
Bayreuth	Tel.: 0921 745442-0	Schwäbisch Hall	Tel.: 0791 94616-6
Coburg	Tel.: 09561 2392-12	Schweinfurt	Tel.: 09721 8070-20
Crailsheim	Tel.: 07951 29702-63	Weiden i.d.OPf.	Tel.: 0961 47052-15
Hof	Tel.: 09281 85003-10	Weißenburg	Tel.: 09141 921560
Neumarkt i.d.OPf.	Tel.: 09181 2204-52	Würzburg	Tel.: 0931 46787-40